

CHALCHOFA

CLUBORGAN DER OLG CHUR

- 4 -

Redaktion

Madlaina Schaad
Giacomettistr.112
7000 Chur
081/ 353 16 66

Annetta Schaad
Bülachhof 2/31
8057 Zürich
043/333 47 42

Walter Büchi
Giacomettistr.117
7000 Chur
081/353 95 49

Berichte bitte an **chalchofa@gmx.ch**

Der „Chalchofa“ erscheint sechs mal jährlich.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe **Freitag 3. September**

Infos	Mutationen, News	2
	Bestellung Clubgilet	4
	Bündner OL Weekend	5
	Arge Alp	6
	Jubiläum Fürstenwaldkarte	7
Nachwuchs	Infos	11
	SCOOL	13
	Kartengruss, Geburtsanzeige	15
Zebakäs		16



Mutationen

Neumitglieder

Möller Erich (94)
Via Caschners 11
7402 Bonaduz

Claudine Ruppenthal (95)
Via Rudera 4
7012 Domat/Ems

Michelle Ruppenthal (97)
Via Rudera 4
7013 Domat/Ems

Sabin Egli (93)
Meierweg 55
7000 Chur

Christian Egli (90)
Meierweg 55
7000 Chur

Elin Gustafsson
Haus Medergen
7050 Arosa

Austritt

Josia Reber

Adressänderung

Wolfgang Waldhäusel und Dinah Urbanek
Hackingerstraße 42-44/3/14
1140 Wien
Tel.: +43 1 911 79 57
Mobil: +43 650 911 79 57

Weitere Mutationen

Glärner Peter: Aktivmitglied statt Gönner
Jäger Niculin: Gönner statt Aktivmitglied

Email

Esther Mattle: e.mattle@freesurf.ch
Urs Kamm: urkamm@hispeed.ch

Jürgen Beckbissinger: jbeckbi@adon.li
Elin Gustafsson: elin.gustafsson@home.se

News

Simon Sauter an Jugend-EM

Simon Sauter hat zum dritten Mal in Folge die Schweiz an der Jugend-Europameisterschaft vertreten. Die Wettkämpfe (Sprint, Normaldistanz, Staffel) fanden vom 25.-27. Juni in Salzburg statt. Simon überzeugte mit der zwölftschnellsten Zeit im Sprint und mit dem vierten Rang in der Staffel. In der Normaldistanz schlichen sich zwei Fehler ein, die ihn auf den 26. Rang zurückwarfen.

Herzliche Gratulation Simon zu deinen guten Ergebnissen.

Link: www.eyoc2004.com





OLG-Hochzeit

Unsere beiden Österreichischen Clubmitglieder Dinah Urbanek und Wolfgang Waldhäusel haben geheiratet! Wir wünschen an dieser Stelle viel Glück im neuen Lebensabschnitt. Gleichzeitig sind die beiden in den Osten Österreichs nach Wien gezogen.

OLG-Siege an der Lauf-Parade

An der Churer Lauf-Parade, die erneut Zuschauerrekord verzeichnen konnte, zeigten die teilnehmenden OLG-Mitglieder starke Leistungen. Yvonne Gantenbein, Corina Lüscher und Ursi Ruppenthal liessen ihrer Konkurrenz (unter anderem die Teams von „Piranha Chur“) keine Chance und gewannen mit 45 Sekunden Vorsprung. In der Männer-Hauptkategorie erreichten Thomas Popp, Adrian Puntschart und Thierry Jeanneret den guten dritten Rang und schlugen dabei die Teams von „Unihockey Chur“ und „EHC Chur“. Bei den Familien siegten Ladina, Michael und Karl Lechner mit einer halben Minute Vorsprung. Vierte wurden Sarah, Philipp und Ruth Kleger. Véronique Ruppenthal, Flavia Diggelmann und Seraina Parpan erreichten in ihrer Alterskategorie den fünften Rang.

Resultate

Flimser-OL, 12. Juni 04

- HAK 3. Mirco Mattle
- H-14 2. Michael Lechner
- H-16 1. Simon Egli
- H-18 1. Stefan Caflisch
- H45 3. Claudio Wetzstein
- H60 1. Urs Kamm
- D-12 1. Véronique Ruppenthal
- D-18 1. Romina Ferrari
- D45 2. Iris Andres
- D50 1. Margrit Wyss
- D60 2. Ruth Wolf

Churer-OL, 13. Juni 04

- HAL 4. Jan Kamm
- HAK 3. Gianreto Schaad
- H-10 3. Fabio Lechner
- H-14 1. Philipp Kleger
- H-16 1. Simon Egli
- H-18 1. Manfred Rüdiger
- 2. Stefan Caflisch
- H35 3. Marcel Ruppenthal
- DAL 5. Ursi Ruppenthal
- DAK 1. Sabin Schlatter
- D-12 1. Sarah Kleger
- 2. Véronique Ruppenthal
- D-18 1. Romina Ferrari
- D40 1. Margrit Wyss
- D45 2. Iris Andres (Maladers)
- 3. Christine Sauter
- D60 2. Ruth Wolf



Margrith und Irma am Flimser OL



OLG CHUR GILIET

Nach „ langer Vorbereitungsarbeit“ ist es nun soweit.
Die neuen OLG Chur Gilet können definitiv bestellt werden.



Wir werden das Gilet bei Orienteering.ch beschaffen.
Es wird folgendermassen aussehen:

Rückseite schwarz Elastik mit kleinem Orienteering.ch Logo oben und kleinem Reflektor unten.

Vorderseite ca. 15 cm breiter Streifen schwarz mit jeweils einem roten Streifen 15 cm links und rechts. Farbtrennung mit weissem 2 mm Streifen.

Schulterpartie rot, Kragen aussen weiss mit schwarzem Abschluss, innen schwarz.

OLG Chur Logo vorne, weiss gestickt (5-6 cm), zwei Taschen mit Reissverschluss.

Folgende Grössen sind erhältlich:

XXS, XS, S, M, L, XL, XXL

104, 116, 128, 140, 152, 164

Probemuster (S, M, L) sind bei mir vorhanden, weitere Grössen bei Willi Streuli jeweils am OL Stand.

Kosten pro Gilet ca. CHF 40 – 45.-, Restbetrag übernimmt OLG Chur

Bestellungen bis 25. Juli 04 per Mail, Post oder Telefon an:

Marcel Ruppenthal

Via Rudera 4

7013 Domat/Ems

☎ 081 633 41 28

m.ruppenthal@bluewin.ch

Achtung: diverse haben bereits ein unverbindliche Anprobe gemacht. Grösse ist bei mir vorhanden. Es muss jedoch trotzdem definitiv bestellt werden.

Name	Vorname	Anzahl	Grösse



32. Bündner OL Weekend 7./8. August 2004

	4. Oberhalbsteiner OL*	41. Bündner OL*
Datum	Samstag 7. August 2004	Sonntag 8. August 2004
Ort	Riom-Parsonz	Salouf-Mon
Veranstalter	OLG Chur	OLG Chur
Laufleiter	Silvio Sauter	Silvio Sauter
Besammlung	Schulhaus Salouf 12.00 – 15.00 Uhr	Schulhaus Salouf 09.00 – 11.00 Uhr
Erster Start	13.00 Uhr (Bustransport Salouf – Savognin, Sesselbahn Tignes)	9.30 Uhr
Bahnlegung/ Kontrolle	Fränzi Ankli Claudia Wetzstein	Thomas Popp Claudio Wetzstein
Laufkarte	Got Grond, Kat. H/D 16 - 40, 1:15'000, Stand 1986 (ergänzt), übrige Kategorien 1:10'000, alle Bahnen eingedruckt	
Kategorien	alle nach WO, ausser H/D20, zusätzlich: H/D10, H/D 20K, OK, OM, OL So: Bündner Meisterschaft in den Kat.: H/D 12, 14, 16, 18, 35, 45, 55, HAL, DA	
Auskunft	Fam. Sauter-Oswald, Berggasse 28, 7000 Chur, Tel. 081 252 90 83 Email: sauter-chur@gmx.ch	
Anmeldung	Per Internet: www.go2ol.ch Anmeldung auf PC 90-98505-6, OLG Chur, Wettkämpfe Name, Vorname, Adresse, Club, Kategorie, Jahrgang, SI Card Nr. Bitte unbedingt Giro benutzen, keine Einzahlung am Postschalter. Sammelanmeldungen an Auskunft erwünscht.	
Anmeldeschluss	Einzel-, Internet- und Sammelanmeldungen bis am 26. Juli 2004 Nachmeldung per E-Mail bis Do. 05.08.2004, 24.00 Uhr, (+ Fr. 5.-) Anmeldung am Lauftag nur in offenen Kategorien (OK, OM, OL) möglich.	
Startgelder	1983 u. älter CHF 18.00 pro Lauf (inkl. eingedruckte Bahnen sowie Bahn- und Bustransport) 1984 – 87 CHF 14.00 pro Lauf 1988 u. jünger CHF 10.00 pro Lauf	
Weisungen	Werden am Lauftag aufgehängt oder ab Internet (www.solv.ch/olg-chur/)	
Parkplätze	Gebührenpflichtige Parkplätze, CHF 2.-- pro Tag	
ÖV	Stündliche Schnellzüge bis Tiefencastel, Postautoanschluss nach Salouf	
Versicherung	Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Die Organisatoren lehnen jede Haftung ab.	
Medien	Annetta Schaad, Giacomettistr. 112, 7000 Chur, E-Mail: schaada@student.ethz.ch	
Verpflegung/ Unterkunft	Nachtessen CHF 15.--; Morgenessen CHF 7.-, Anmeldung bei Nina Schaad Tel. 081 353 16 66, Email: nischaad@hotmail.com ; Zivilschutzanlage in Mon oder Riom-Parsonz, bei der jeweiligen Gemeindekanzlei anfragen.	
Weitere Unterkünfte	Savognin, www.savognin.ch Graubünden Ferien, www.graubuenden.ch	



ARGE ALP OL
9./10. Oktober 2004
Bruckmühl
im Mangfalltal
Bayern

Für Graubünden startberechtigt sind Personen mit Wohnsitz im Kanton und Mitglieder von Bündner OL-Vereinen. **Achtung:** Bei Mehrfachmitgliedschaft zählt jener Verein, für den an der EOM 2004 gestartet wird!

Programm Samstag ca. 6.00 Busfahrt Chur – Bruckmühl im Mangfalltal
13.30 Beginn Staffellauf
19.30 Abendveranstaltung, Siegerehrung

Staffel

Sonntag 09.00 Beginn Einzellauf
ab 12.30 Siegerehrung und Abschluss
ab 13.00 Heimreise

Unterkunft in einem Hotel der Region (Mehrbettzimmer)

Kategorien Staffellauf: D/H 14, 18, Elite, 35, 45, Offen (Kurz/Kurz/Lang)
Einzellauf: D/H 12, 14, 16, 18, 20, Elite, 35, 40, 45, 50, 55,
Offen Kurz, Offen Lang

Karte Blindham Juli 2003, 1:10'000, E = 5 m

Kosten - J+S-altrige TeilnehmerInnen: ca. Fr. 70.00
- übrige TeilnehmerInnen: ca. Fr. 120.00
- Clubbeitrag (=Kostenreduktion) für Mitglieder der OLG Chur

Anmeldung bis Montag, 30. August 2004
unter Angabe von Name, Vorname, Jahrgang, SI-Nr.,
gewünschten Kategorien Staffel- und Einzellauf

an: Werner Wehrli, Ruchenbergstr. 25, 7000 Chur
Telefon: Privat 081 353 51 79
E-Mail: c.w.wehrli@hispeed.ch

Weisungen werden den TeilnehmerInnen später zugestellt





0. Ausgabe Fürstenwald 1960, Massstab 1:25'000

Die Landeskarte!

Karte für den ersten Churer-OL 1960.
Bahnleger: Fredi Wenger.

1. Ausgabe Fürstenwald 1969, Massstab 1:16'666

Der erste Fürstenwald!

Die 3 Jungwächtler Claudio Caluori, Fredi Seiler und Linus Wetzstein haben eine für damalige Verhältnisse "bahnbrechende" OL-Karte in Graubünden erstellt. Herausgeber der Karte war die Jungwacht Chur. Eine Auflage der Bewilligungsbehörde (Kartenzentrale) war, dass die Karte beim Bündner Tagblatt gedruckt werden musste. Finanziert wurde die Karte von den drei jungen Churern selbst! Sie haben bei den Eltern einen Vorschuss geholt, damit die Rechnung bezahlt werden konnte. Den Erlös haben sie dann wieder aufgeteilt, um ihre Schulden zu bezahlen.



2. Ausgabe Fürstenwald 1974, Massstab 1:12'500

Wettkämpfe: ua MOM 1974 (im Schnee),
3. Etappe 5-Tage OL 1975

Der erste Fürstenwald der OLG Chur!

4 Jahre nach der Gründung gab die OLG Chur ihre erste Fürstenwald-Karte heraus. Kurz später fanden 2 Grossanlässe im Parkwald-ähnlichen Wald mit den vielen Gräben und Rinnen statt. Albert Bilgerig arbeitete 200 Stunden für diese OL-Karte, Urs Kamm gar 400 Stunden!!! Im Vergleich zu heute war der Fürstenwald im mittleren Teil noch nicht so grün, jedoch war der Untergrund steiniger. Die Dichte des Weg- und Strassennetzes hat leicht abgenommen (oder werden heute weniger Pfade kartiert?). Die vielen kleinen Lichtungen, die noch auf dieser Karte sichtbar sind, sind heute meist zugewachsen.

3. Ausgabe Fürstenwald 1978 Massstab 1:12'500

4. Ausgabe Fürstenwald 1982 Massstab 1:15'000

5. Ausgabe Fürstenwald 1986 Massstab 1:15'000

6. Ausgabe Fürstenwald 1991, Massstab 1:15'000

Der elektronische Fürstenwald!

Die erste Computer-Zeichnung (natürlich auf OCAD) vom Fürstenwald, erstellt von Peter Frauchiger. Unter Zeitdruck geschahen einige Missverständnisse beim Digitalisieren der Neuaufnahmen. So ist ein Graben doppelt auf der Karte, andererseits fehlen gewisse Objekte.

Die (vorläufig) letzte Fürstenwald-Karte im Massstab 1:15'000!

7. Ausgabe Fürstenwald 1994, Massstab 1:10'000

Der kleine Fürstenwald!

Unter der Leitung von Claudio Wetzstein machten 5 OLG Chur-Mitglieder (davon 4 Jugendliche) ihre ersten Kartenaufnahmen.

Von der 15'000er zur 10'000er-Karte! Zudem wurde für den kleinen Fürstenwald auf den Trimmiser Teil und den Teuchelwald verzichtet.



8. Ausgabe Fürstenwald 1997, Massstab 1:10'000

Der violett korrigierte Fürstenwald!

Die Fürstenwald-Karte mit dem violetten Korrekturdruck!

Während die Karte bei Peter Lüscher gedruckt wurde, stellte der Zivilschutz einen neuen Zaun auf und entfernte 3 weitere Zäune. Die Karte bekam daraufhin einen violetten Korrekturdruck, bevor sie die Druckerei verliess. Eingeweiht wurde die Karte mit einem Selektionslauf für die Jugend-EM und Junioren-WM.

Kartensymbolgrösse 130%! (im Vergleich zu den 150% der Ausgabe von 2000). Die Meinungen gehen auseinander, welche der beiden Karten besser lesbar ist.

9. Ausgabe Fürstenwald 2000, Massstab: 1:10'000

Wettkämpfe: ua Junior European Cup 2000 Staffel,
Nationaler OL Mai 2001

Der internationale und nationale Fürstenwald!

Die Überarbeitung der 9. Fürstenwald-Karte war ursprünglich für 2001 geplant. Im Herbst 1999 kam die Anfrage zur Durchführung der Junior European Cup-Staffel im Oktober 2000 im Fürstenwald. Darauf wurde die Karte schon fürs Bündner Weekend im Juni 2000, als Ersatz-Karte falls es für den Regionalen auf dem Dreibündenstein zu diesem Zeitpunkt noch Schnee gehabt hätte, fertig gestellt. Zum ersten Mal kam mit Beat Imhof ein professioneller Kartograph zum Einsatz, der den grössten Teil der Karte überarbeitet.

10. Ausgabe Fürstenwald 2004, Massstab 1:10'000

Der Jubiläums-Fürstenwald!

Im Sommer 2000 vermessen das Vermessungsamt der Stadt Chur das ganze Wegnetz im Churer Teil des Fürstenwalds neu, basierend auf GPS-Basis-Punkten. Somit standen für die 10. Fürstenwald-Karte so detailreiche und genaue Plangrundlagen wie noch nie zur Verfügung!

Darum entschlossen wir, für die Jubiläumsausgabe den Fürstenwald basierend auf den neuen Plangrundlagen komplett neu aufzunehmen und neu zu zeichnen.

Eingeweiht wurde die Karte letzten Mittwoch anlässlich des Schweizerischen Schulsporttages in Chur.



Kartenaufnahme:

Für die Kartenaufnahme wurden neue Möglichkeiten getestet: GPS, Orthophotos und ein elektronisches Distanzmessgerät.

Dass es möglich ist, mit GPS OL-Karten aufzunehmen, ist bekannt. So werden die OL-Karten für die WM 2005 in Japan mit Hilfe von GPS erstellt.

Die GPS-Test-Aufnahmen im Fürstenwald waren jedoch nicht brauchbar. Der dichte Wald ergibt einem ungenügenden Signal-Empfang, was zu einer schlechten, unbrauchbaren Positionsbestimmung (ungenauer als 15 Meter) führte.

Im Bereich der offenen Trimmiser Allmeind wurde für die Kartenaufnahme geometrisch entzerrte Luftbilder, sogenannte Orthophotos, verwendet. Auf den Bildern mit einer Auflösung von einem halben Meter sind auch Kartenobjekte wie Einzelbäume, Steine etc. sichtbar, die für die Kartenaufnahme verwendet werden können.

Als effizient zum Einmessen einiger Objekte erwies sich das elektronische Distanzmessgerät Leica Geovid in Kombination mit einem Peilkompass. Mit dem Geovid ist es möglich, Distanzen ab 25 Meter bis zu 1000 Meter mit einer Metergenauigkeit zu messen.

Kartendruck:

Auch im Bereich Drucktechnologie ist die neue Fürstenwald-Karte ein grosser Schritte in die Zukunft!

Während den letzten 30 Jahren wurden die OL-Karten im 5-Farben (Gelb, Grün, Brau, Blau, Schwarz) Offset-Druck hergestellt. Nun erlaubt die neue Frequenz-modellierte Rasterung in der Druckvorstufe den Druck von OL-Karten in 4-Farben CMYK (Cyan, Magenta, Gelb, Schwarz) in der gewohnten Druckqualität. Einzig die Farben erscheinen nicht ganz so leuchtend. So setzt sich zum Beispiel das mittlere Grün (2er-Dickicht) aus 45% Cyan, 54% Gelb und 5% Schwarz zusammen!

Die Fürstenwald-Karte 2004 ist die 2. OL-Karte der Schweiz, die mit der neuen Rasterung auf einer 4-Farben-Druckmaschine erstellt wurde.

Der Vorteil der neuen Drucktechnologie ist der Zeitgewinn (Druck der Karte innerhalb einer Stunde), billigere Druckkosten (ca. 40% weniger teuer als bisher) und dass zusätzliche Farben (zB Rot aus 100% Magenta und 100% Gelb) ohne Zusatzkosten verwendet werden können.

Der Fürstenwald 2004 hat noch einen kleinen Bruder, die Fürsti-Karte im A4-Format. Diese soll vor allem zur Ausbildung von Jugendlichen, für den Breitensportanlass „OL für Alle“ und Clubtrainings eingesetzt werden.



**Stets für einen
guten Service
bemüht!**



Informationen aus dem Bereich Nachwuchs

OL Plauschwoche



Schon einige Wochen ist es her, seit die Plauschwoche in der Umgebung von Chur durchgeführt wurde, die gute Erinnerung sind jedoch weiterhin vorhanden.

Wie könnte es auch anders sein! Auch dieses Jahr wurden wir von Petrus mit herrlichem Wetter verwöhnt.

Die Leiter Ursi und Philipp S., Nina und Ralf S., Heidi und Käthi Attinger (von Thalwil) sowie Simon und Simon boten in 4 Gruppen den 35 Teilnehmer von jung bis alt, täglich interessante OL Übungen. Wie immer waren wir auch dieses Jahr im Fürstenwald (von der Seite Chur und von Trimmis her), wir genossen die Hügel um Bonaduz und konnten die WM Karte in Ems benutzen. Als krönenden Abschluss konnten die Teilnehmer das erlernte am OL für alle im Churer Hauswald nutzen.

Positiv zu erwähnen ist, dass mindestens 50 % der Teilnehmer „Vollblutanfänger“ waren. Aus diesem Grunde musste die Anfängergruppe auch doppelt geführt werden. Die Frage stellt sich, ob dies die sogenannte Nachhaltigkeit vom Scooltag oder der WM ist, oder ob hier einfach die Mund zu Mundpropaganda von ehemaligen Teilnehmern zum spielen kommt.

Neben den vielen verschiedenen OL Formen durften natürlich auch die Spielrunden nach dem Mittagessen, oder auch nur das Geniessen des „Nichtstun“ nicht fehlen. Ich denke, dass gerade diese Ungezwungenheit die OL Plauschwoche zum gewohnten Erfolg machten. Unvergesslich für alle bleibt sicher auch wieder der Schleckmaul OL mit anschliessender Wasserschlacht. Seit zwei Jahren ersetzt diese Einlage bei heissem Wetter den Besuch im Hallenbad Chur. Einige können so, den Sonnenbrand wenigstens kurzzeitig kühlen.

Die Überraschung war zudem gross, als während der Auslosung für die Abschlussstaffel im Ils Aults für das Team 13 Nina als zweiter Läufer aufgerufen wurde. Sie hat sich aber meisterlich geschlagen. Alle konnten sich ein Bild von Ninas körperlichen Leistung machen, da Start, Zuschauerposten und Ziel auf dem Ölpass waren, den Bahnlegern sei dank!

Obwohl wir für den durchgeführten Anlass keine J+S Gelder erhalten....., freuen wir uns bereits auf die nächste Plauschwoche und hoffen, dass wir von den jungen OLG Mitgliedern (NWK) erneut die Unterstützung als Leiter oder Hilfsleiter erhalten. Nirgends kann man mehr lernen, als wenn man sein Wissen an Neueinsteiger weitergeben darf, oder wenn man selber Posten setzen muss.

Mittwochkurs

Im Anschluss an die Plauschwoche wird traditionsgemäss ein Mittwochkurs für Interessierte durchgeführt. Diese Jahr wird der Kurs durch Claudia Wetzstein und Ursi Ruppenthal geleitet. Unterstützt werden sie durch diverse



Nachwuchs

Postensetzer und falls notwendig durch Nina. Dieses Jahr wird der Kurs eher auf „Neueinsteiger“ ausgerichtet. Routinierte Clubmitglieder haben jedoch trotzdem die Möglichkeit, ihr OL Können zu vertiefen.

Erfreulicherweise ist dieses Jahr wieder eine Teilnehmersteigerung zu verzeichnen. Zwischen 12 und 15 Teilnehmer sind jeweils als Einzelsportler oder als Team im Fürstenwald anzutreffen.

Dass die Läufer motiviert sind, sieht man daran, dass sogar bei Kälte und Regen (oder war es Schneefall...) ein Grossteil anwesend war.

Bei genügend Interesse wird der Kurs auch im Herbst angeboten.

Kanustraining

Im März hatte der Nachwuchs der OLG Chur die Möglichkeit, im Rahmen eines Austausches an zwei Kanustraining in der Schwimmhalle Sand teilzunehmen. Dabei wurden die 12 OLG Chur Nachwuchsläufer mit Begleiter von jungen Kanuten in die Welt der „Eskimorolle mit und ohne Spritzdecke“ eingeführt. Gleichgewichtsübungen, aussteigen unter Wasser, einfaches Paddeln stand ebenfalls auf dem Programm. Ralf wagte sogar den Sprung im Kanu vom 3 Meter Brett! Obwohl am zweiten Training die Heizung des Wassers über das Wochenende ausgefallen war, hatten wir enormen Plausch.

Fotos dieses Anlasses können auf Annettas Homepage unter <http://n.ethz.ch/student/schaada/events/kanustraining.htm> angeschaut werden.

Demnächst werden die jungen Kanuten an einem OL für alle auftauchen. Dann liegt es an uns, ihnen die Schönheiten des OL Sport in einer „Kurzlektion“ zu zeigen. Helfer werden zur gegebenen Zeit gesucht.

Ausblick

Alle „Jungen“ haben ein Jahresprogramm erhalten. Detailinformationen werden jeweils zur gegebenen Zeit verteilt. Interessierte melden sich anschliessend bei Nina oder bei Ursi.

In den Sommerferien werden wir den **Aargauer 3 Tage OL** vom 29.7 – 1.8 besuchen. Natürlich wird im Zelt (bei jedem Wetter....) übernachtet. Informationen sind bei Nina erhältlich. Wer von den Erwachsenen will als Helfer mitreisen???

Bündner Weekend in Salouf vom 7. Und 8. August. Laufanmeldung jeder selber (über www.go2ol)

Der geplante St. Galler OL vom 5. September (Schülermeisterschaftslauf) findet nicht statt! Als Ersatz für die **Bündner und Glarner Schülermeisterschaft** zählt nun der TMO Lauf am 19. September in Pian S. Giacomo zur Gesamtwertung.

Weitere Clubanlässe sind in der Terminliste auf der Home Page der OLG Chur (www.solv.ch/olg-chur) ersichtlich.

Mäse



NEWS

Laut WO kann an einem regionalen OL sCOOL als offizielle Wettkampfkategorie ausgeschrieben werden. Kinder bis 14 Jahre können allein oder in Gruppen mitmachen.

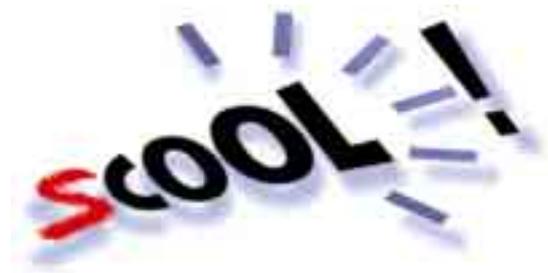
Impressionen vom Churer OL in Trimmis vom 13. Juni 2004:



Trimmiser Schüler an ihrem ersten Globifans auf sCOOL-Start auf der Karte „Saliel“



OL für sCOOLe Kids und dem Schulareal





Wia muass ma stempla?



Was macht dr Globi bim 1. Poshta



Globi-OL
im WKZ
Schulhaus
Saliel
Trimmis
13. Juni 04



Dä Globi isch as!



Juhui, miar hend alli Globis gfunda!





Vaduz kam gross hinaus

Bei jedem Stadt-OL gibt es Leute, die sich fragen, wieso denn all diese farbig gekleideten Personen durch die Stadt hetzen. Am Vaduzer Städtle OL konnte die Bevölkerung mit Hilfe von mehreren grossen Anzeigetafeln auf das Ereignis aufmerksam gemacht werden.

OL als Höllentrip im BigBrother

OL scheint auch in Deutschland immer bekannter zu werden. So bestand eine Aufgabe bei der Reality-Show BigBrother aus einem OL, der sogar mit Sportident gelaufen wurde.

„Nicole hat einen wahren Höllentrip hinter sich. Mit einem Kompass und einer Karte musste sie sich einen Weg durch das Rothaargebirge suchen. Auf der anstrengenden Strecke galt es dreizehn Checkpoints ausfindig zu machen und an diesen diverse extra Aufgaben zu erledigen. Da hieß es durch feuchte Höhlen kraxeln, sich blind einen Abhang abseilen, in luftiger Höhe von einem Baum zum anderen hangeln, durch ein 10 Meter langes Rohr krabbeln und letzten Endes sogar durch einen See schwimmen.“

Gefunden auf www.bigbrother.de



Bis bald, am 32. Bündner OL Weekend!

Chalchofa Redaktionsteam